



PRESSEINFORMATION

Dortmund, den 5. Januar 2010

Spannende Debatten-Serie an der Universität:

Landtagskandidaten stellen sich Studenten

12.1.: Grüne vs. Debattierklub

mit der Landesvorsitzenden D. Schneckenburger,
Rats-Fraktionssprecherin I. Reuter und RVR- Fraktionssprecher M. Tönnes

Wer sind die Dortmunder Landtagskandidaten? Wofür stehen sie? Wie präsentieren sie sich? Das will der Debattierklub Dortmund herausfinden und hat die Landtagskandidaten von SPD, FDP, Grünen, Piraten, CDU und Linken zu öffentlichen Debatten an die TU Dortmund eingeladen. An vier Terminen treten die Kandidaten gegen Studenten an.

Eingeladen sind alle Studenten,
Universitätsangehörige und Interessierte!

Der Debattierklub Dortmund bereitet sich mit dieser bundesweit **einmaligen Debatten-Serie** auf die **im April 2010 erstmalig im Ruhrgebiet stattfindende Westdeutsche Meisterschaft** vor, die der der Debattierklub DEBADO präsentiert.

Wann? Jeweils um 18h:
12.01. Die GRÜNEN fordern "Studiengebühren abschaffen"
19.01. Die SPD will "Eine Schule für alle"
28.01. Die Piratenpartei ist gegen "GEZ-Gebühren für PC und Handy"
02.02. (Achtung: 19h) FDP: Bessere Bildung durch freie Hochschulen"

Wo? im **CDI-Gebäude (neben der S-Bahn Universität)**, Raum 022/023
Vogelpothsweg 78, 44227 Dortmund (im Erdgeschoss gleich rechts)

Wer? Am 12.1. treten von Bündnis90/ Die Grünen folgende Landtagskandidaten an: **Ingrid Reuter** (Sprecherin Ratsfraktion Dortmund), **Daniela Schneckenburger** (Landesvorsitzende B'90/ Die Grünen) und **Martin Tönnes** (Fraktionssprecher RVR)

Weitere Informationen beim Debattierklub Dortmund

vorstand@debado.de

www.debado.de

Kontakt: Präsident Debatte Dortmund

Tobias Raschke, 0231-3388 705, Mobil: 0171-54 64 950, vorstand@debado.de

Debatten ASTA tu dortmund

Wer hat die besseren Argumente?

Studenten vs. Politiker
Wie fit sind die Landtagskandidaten in der Hochschulpolitik?

18:00 Uhr im CDI-Gebäude, Raum 022

12.01. Die Grünen „Studiengebühren abschaffen“
19.01. SPD „Eine Schule für alle“
28.01. Piratenpartei „Keine GEZ Gebühren für PC und Handys“
02.02. FDP (19 Uhr) „Freiheit für die Hochschulen“

Studentenwerk Dortmund DIE ZEIT tu technische universität dortmund Steady

Training jeden Dienstag, 18h EF50 www.debado.de

Hintergrundinformationen:

Der Debattierklub Dortmund - DEBADO:

Der Debattierklub wurde 2003 gegründet und ist als studentische AG fester Bestandteil des universitären Hochschullebens. Studenten können hier das nötige rhetorische Rüstzeug erlernen, um in der Kunst der freien Rede zu bestehen. Ob in der Schule, im Studium oder im Beruf: Ohne die Fähigkeit, sein Anliegen überzeugend darzustellen, geht es nicht!

Der Debattierklub macht auch mit öffentlichen Show-Debatten auf sich aufmerksam, so einem Professoren-Studenten-Duell beim Campus-Fest 2009 („Sollen Professoren zum Hochschulsport verpflichtet werden?“).

Interessierte können gerne dienstags um 18:00 Uhr im Raum 2.512, Emil-Figge-Str. 50, die Veranstaltungen des Klubs besuchen, um ihre eigenen rhetorischen Fähigkeiten auszubauen. Neue Debattanten sind jederzeit herzlich willkommen.

Weitere Informationen: www.debado.de

Was ist eine Debatte?

Eine Debatte ist ein Streitgespräch zwischen zwei Parteien, die nach einem festgelegten Format abwechselnd zu einem Thema Stellung nehmen. Ziel ist es, das Publikum durch die Reden für sich zu begeistern und zu überzeugen. Um herauszufinden, welches Team gewonnen hat, gibt es vor und nach der Debatte eine Abstimmung durch das Publikum.

Gestritten wird nach festen Regeln: Mehrere Redner- Teams treten gegeneinander an. Die Teams versuchen mit Charme und guten Argumenten zu überzeugen und den Gegner bloss dastehen zu lassen. Da heißt es einen kühlen Kopf bewahren: Bei abwechselnden Reden der Pro- und der Contra-Fraktion entwickelt sich schnell ein heißer Schlagabtausch mit spitzen Zwischenrufen und findigen Zwischenfragen. Jeder Redner kämpft dabei um die Gunst des Publikums für sein Team. Viel Zeit hat er nicht: Nach 5/7 Minuten folgt die Erwiderung der gegnerischen Seite – und damit die kalte Dusche für die eigene Argumentation.

Der Clou an diesem Wettstreit: Welche Positionen welches Team vertreten muss, wird erst kurz vor der Debatte ausgelost!

Am Ende entscheiden eine (Ehren-) Jury oder die Zuschauer, welches Team überzeugt hat – sie wählen die Sieger der Debatte per Abstimmung. Nur echte Redekunst sichert hier den Sieg.

Die Westdeutsche Debattier-Meisterschaft

Findet 2010 zum ersten Mal im Ruhrgebiet statt. Am 17./18. April 2010 reisen dazu aus vielen Städten Debattier-Teams an. Sie versuchen sich so Startplätze für die 10. Deutsche Debattiermeisterschaft (DDM) im Juni 2010 in Münster zu sichern. Veranstalter der Meisterschaften ist der Verband der Debattierclubs an Hochschulen e.V. (VDCH), dem mittlerweile über siebzig Klubs aus Deutschland, den Niederlanden, Österreich und der Schweiz angehören (www.vdch.de).

Mit ausgezeichneter Rhetorik und klarem Sachverstand auf höchstem Niveau versuchen sie die Juroren zu überzeugen. **Vier Vorrunden, Halbfinale und Finale versprechen mitunter hochkarätige Debatten zu jeweils zündstoffreichen Fragen.** Alle Debatten sind öffentlich und Zuschauer willkommen.

Zum Abschluss findet ein großes **öffentliches Finale als Show-Debatte** im Dortmunder Rathaus statt.

Für die Ausrichtung sucht der Debattierklub Dortmund noch Unterstützung und Sponsoren.